

Die Wölfe.

Von J. A. Mitropolski.

Eine dunkle Dezemberrnacht... Dunkel wie ein Grab... ein stöhnender Sturm...

Im das Wachtäuschen faucht der Sturm... Er schleudert Schneemassen gegen die gefrorenen Fenster...

Da poltert es. Der Unteroffizier steht vor ihm... "Was giebt's?"

"Auf der Mannschafsstube ging es lärmend zu... Die Ablosungen waren zurückgekommen..."

"Nun, Brüder... Das ist ein Wetter!" lachte einer der Soldaten...

"Was war das?" sagte plötzlich Einer mit leiser Stimme... "Was denn?"

"Hört Ihr nicht?... Das ist Wolfsgeheul!"

"Die Soldaten sahen sich an... Dann spottete der Eine: 'Wolfsgeheul!'"

"Nun, Brüder... Das ist ein Wetter!" lachte einer der Soldaten...

"Auf der Mannschafsstube ging es lärmend zu... Die Ablosungen waren zurückgekommen..."

sich stemmend und verschwanden in der Nacht... "Halt!! Werda?"

Ein langgedehntes, marktschreierähnliches Gebell erschallt dicht vor ihm...

Wucht neben sich niederschmettern... der Wolf, dem noch die Pelzfügen der Kaden...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

Da piff es plötzlich fausend über die Gruppe hin... es leuchtete aus dem Dunkel...

glaubt, unaussagbar schliefen wir... kleines Preußenhündlein, auf dem harten Lager...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Witternacht mochte es sein... verdächtiges Knarren der Thür mich plötzlich weckte...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Befonders unterliegt wird diese läbliche Angewohnheit durch die Notwendigkeit...

Im jeden Preis... Dame: "Zimmer überhäuft dieser Meier...

Im jeden Preis... Dame: "Zimmer überhäuft dieser Meier...